

FDP-KV-Speyer * Bianca Hofmann * Am Woogbach 18 * 67346 Speyer

An Frau
Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin der Stadt Speyer
Maximilianstr. 100

67346 Speyer



FDP-Stadtratsfraktion

Bianca Hofmann

Stellv. Fraktionsvorsitzende

Am Woogbach 18
67346 Speyer

Telefon 0 62 32 – 6983850
E-Mail b.hofmann@fdpspeyer.de

08.02.2024

Anfrage zum Thema Glasfaserversorgung in Speyer

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Seiler,

die FDP-Fraktion möchte für die Stadtratssitzung im März 2024 um Beantwortung folgender Fragen bitten. Gerne kann alternativ die Stadtwerke Speyer GmbH ihre Strategie zum FLÄCHENDECKENDEN Ausbau von Glasfaser vorstellen.

Glasfaser ist sowohl für Unternehmen wie auch für Haushalte eine wichtige Grundversorgung und somit eine wichtige infrastrukturelle Aufgabe von Kommunen. In Speyer kümmern sich die Stadtwerke Speyer GmbH um die Erschließung des Stadtgebietes mit Glasfaser. Leider klappt der Ausbau nicht so schnell und lückenlos wie gewünscht. Als Grund wird meist die niedrige Anschluss-Quote bei den Anliegern genannt. Aufgrund der niedrigen positiven Rückmeldungen für Glasfaser wird dann beschlossen, das gesamte Gebiet zunächst nicht auszubauen.

Dies halten wir als FDP Speyer für NICHT zielführend. In anderen Kommunen im Bundesgebiet gibt es flächendeckenden Ausbau – unabhängig von der Anschluss-Quote. Dies halten wir für den besseren Weg. Denn bei genereller Verfügbarkeit von Glasfaser werden sich auch mehr Anlieger zur Nutzung von Glasfaser entscheiden.

Wir bitten daher um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wer baut in Speyer Glasfaser aus?
2. Welche Gebiete wurden in 2023 ausgebaut? Wie hoch war dort die Anschluss-Quote?
3. Wie hoch waren die Anschluss-Quoten, in den Gebieten, die abgefragt wurden, aber in denen nicht ausgebaut wurde?

4. Sehen Sie einen Zusammenhang für die niedrigen Anschlussquoten mit der Zusammenarbeit mit externen Vertriebsteams? Diese genießen bei den Verbrauchern evtl. nicht das gleiche Vertrauen, wie die Mitarbeiter der SWS.
5. Welche Gebiete sind insgesamt bereits mit Glasfaser versorgt?
6. Welche Gebiete sollen 2024 und 2025 ausgebaut werden?
7. Wie hoch muss derzeit die Anschluss-Quote sein, damit ein Gebiet ausgebaut wird und mit welchem Zeitraum für die Amortisation der Investitionskosten wird hier kalkuliert?
8. Wie hoch wären die Ausbaukosten bei einer Anschluss-Quote um 30%? (Durchschnitt pro Hausanschluss)
9. Liegt es an der langfristigen Finanzierung des Ausbaus, die einen Ausbau mit niedriger Anschlussquote verhindert und hängt das mit der Kapitalisierung der Stadtwerke zusammen?
10. Würde ein anderer Ausbaupartner hier zügiger voran gehen, da er die entsprechende finanzielle Unabhängigkeit hat?
11. Gibt es eine Erhebung über die Gründe, warum kein Hausanschluss gewünscht ist, und kann es sein, dass die verbindliche Nutzung des Internets über die Stadtwerke so ein Grund ist? Viele Menschen bleiben gerne bei „Ihrem“ Anbieter für Telefon und Internet.
12. Welche Optionen zum Glasfaserausbau bestehen für Speyer?
13. Werden durch den nun übernommenen Glasfaserausbau in Waldsee die Kapazitäten der Stadtwerke in dieser Hinsicht außerhalb Speyers gebunden?

Wir bitten um Beantwortung dieser Fragen im Stadtrat und um Berichterstattung der Stadtwerke zum Thema Glasfaserausbau im Digitalisierungsausschuss.

Mit den besten Grüßen

Ihre
Bianca Hofmann
Stellv. Fraktionsvorsitzende der
Freien Demokraten SPEYER – FDP

Ihr
Mike Oehlmann
Fraktionsvorsitzender der
Freien Demokraten SPEYER – FDP